

RHC Uri Jun.- B

Verdienter Punkt gegen Genf II

Man. Am vergangenen Sonntag bestritten die Urner B- Junioren gleich zwei Auswärtsspiele an einem Tag. Gegen Titelfavorit Genf I blieb man chancenlos und verlor gleich mit 0 zu 9, dafür holte man gegen Genf II mit einem 2 zu 2 einen hochverdienten Punkt.

Im ersten Spiel des Tages war die Zuversicht eher gering, denn mit der ersten Mannschaft der Genfer wartete ein harter Brocken auf die Mannen von Trainer Gisler Thomas und Wyrsh Stefanie. Denn im ersten Aufeinandertreffen verloren die Urner mit 11 zu 1.

Und auch diesmal schien es nicht viel anders zu laufen, die Genfer spielten von Beginn weg ihr schnelles und immer wieder gefährliches Angriffsspiel und bis zur Pause stand es bereits 4 zu 0 für die Einheimischen.

Aus diesem Grund wechselten dann die Urner Trainer den Junioren- C Goalie Schuler Bruno ein um auch ihm Spielpraxis zu gewähren. Unter den Augen des Torhütertrainers der Schweizer Junioren Nationalmannschaft zeichnete sich der junge Urner immer wieder bravourös aus, aber auch er konnte die schlussendliche 0 zu 9 Niederlage nicht mehr abwenden. Einziger Wehrmutstropfen war der grosse Kampfgeist aller Beteiligten.

Spannung pur

Im zweiten Spiel gegen Genf II erwartete man ein ausgeglichenes Spiel. Die Urner starteten sehr gut und kamen zu einigen guten Torchancen. Bereits in der 3. Minute konnte Roman Briker nach wunderschönem Zusammenspiel das 1 zu 0 markieren. Das Spiel war weiterhin sehr spannend und es gab immer wieder gefährliche Aktionen, wobei die Urner ein leichtes Chancenplus zu verzeichnen hatten. In der 13. Minute glichen die Gastgeber dann zum 1 zu 1 aus. Und nach vielen vergebenen Torchancen gingen die Welschen dann in der 26. Minute sogar noch in Führung. Die Zeit wurde immer knapper und die Urner spürten wohl die lange Reise und das kräfteopfernde erste Spiel in den Beinen, denn es fehlten nun die letzten Kräfte, um dieses Spiel noch zu drehen. Knapp eine Minute vor Schluss waren die Urner Trainer kurz davor, den Torhüter raus zu nehmen und ihn durch einen fünften Feldspieler zu ersetzen, doch da fasste sich Beltrametti Mario eine Herz und versenkte den Ball sehenswert in der oberen Torecke. Der Jubel war natürlich riesig nach diesem hochverdienten Ausgleichstreffer. „Ich habe immer daran geglaubt und darum bis zum Schluss dafür gekämpft“ meinte der erfolgreiche Torschütze und kämpferisch beste Urner nach dem Spiel überglücklich.

Somit haben die Urner den angestrebten 4. Rang gefestigt und haben immer noch 3 Punkte Vorsprung auf Verfolger Genf II.

Für Uri Spielten:

Briker Colin; Wehren Pascal, Briker Adrian, Kempf Marino, Beltrametti Mario (1), Schuler Andre, Burri Sven, Briker Roman (1), Schuler Bruno